

Rund um die Kirche **1** 2024



Nikolausaktion 2023

Seite 5

Kindersegnung und Vorstellungsgottesdienst

Seite 8

Neues aus der Öffentlichen Bibliothek Aschach/Donau

Seite 11

Aus der Redaktion

Liebe PfarrblattleserInnen!

Auch im heurigen Jahr feiern wir wieder einige schöne Feste in unserer Pfarrgemeinde, zu denen wir euch alle sehr herzlich einladen (Erstkommunion, Fronleichnam- wenn möglich mit zwei Stationen auf der Donau, usw., ...). Wie immer werden wir darüber berichten.

Wir sind aber auch an Beiträgen von euch interessiert. Falls ihr Interesse habt in unserer Redaktion mitzuarbeiten, meldet euch bitte bei Sonja Ettl oder Werner Konrad.

Es sind auch heuer wieder drei Ausgaben des Pfarrblattes geplant, (Frühjahr, Sommer, Herbst)

Wir wünschen euch viel Freude beim Lesen.

Für die bevorstehende österliche Zeit und das Osterfest wünschen wir euch Möglichkeiten zur inneren Einkehr.

Frohe Ostern wünscht euch das Redaktionsteam!

Inhalte

OSTERN – Herausforderung und Chance	3
Kirchenbeitrag	4
Nikolausaktion 2023	5
Bericht vom Schmankerlmarktteam	6
Caritas Haussammlung 2024	6
Weihnacht für Kinder	7
Adventwanderung	7
Kindersegnung und Vorstellgottesdienst	8
Sternsingeraktion 2024	8
Vorankündigungen	10
Neues aus der Öffentlichen Bibliothek	11
Termine.....	12

Informationen der Pfarrkanzlei

Pfarrkanzlei, Friedhofsverwaltung

Pfarramt Aschach/ Donau, Pfarrgasse 1, 07273 / 6357

DI: 08:30 – 09:30 Uhr

FR: 16:00 – 18:00 Uhr

e-mail: pfarre.aschach.donau@dioezese-linz.at

Internet: <https://www.dioezese-linz.at/aschach-donau>

Sprechstunden Pastoralassistent im Seelsorgeraum

Dipl-PAss Mag.phil. René Koppenberger-Drenik
(Pfarrgemeindeseelsorger)

Donnerstag 16:30-18:00 (mit Ausnahme von Feiertagen
und Ferien)

Termine über telefonische Vereinbarung sind ebenso
weiterhin möglich:

T: 0676/8776-5416

Email: rene.drenik@dioezese-linz.at

Ansprechpartner für Begräbnisse

Pater Dominik Nguyen OFS Tel.Nr.: 0670 / 5533330

Pfarrliche Medien-Pfarrbrief, Homepage, Facebook

Inhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarramt Aschach/D., Pfarrgasse 1, 4082 Aschach/D.

Druck: Werbehaus Wambacher GmbH

Layout: Alexander Ettl, Sonja Ettl

Bildnachweis: Pixabay, Werner Konrad und Pfarre Aschach/Donau bzw. privat zur Verfügung gestellt.

Der nächste Pfarrbrief „Rund um die Kirche“ erscheint Anfang Juli 2024



Katholische Kirche
in Oberösterreich



Bildnachweis/Copyright „congerdesign“

OSTERN – Herausforderung und Chance

„Wenn man mich fragt: ‚Können denn auch die reinkommen, die in einer solchen unangemessenen moralischen Situation leben?‘, dann versichere ich: ‚Der Herr hat gesagt: Alle.‘“

Das hat Papst Franziskus in einem Interview im Jänner des heurigen Jahres gesagt.

Die Bibeltexte um Ostern zeigen, wie schnell sich das Blatt wenden kann – hier ein paar Beispiele:

Judas Iskariot folgt Jesus lange nach und als er merkt, dass seine Ziele und Methoden sich nicht mit jenen von Jesus decken, verrät er ihn, bereut seine Tat und begeht aus Verzweiflung darüber Selbstmord.

Simon Petrus ist engster Vertrauter von Jesus, aber als er gefragt wird, ob er ihn kenne, verleugnet er ihn aus Angst dreimal.

Pilatus sieht keinen Grund, Jesus zu verurteilen, aber er beugt sich dem Druck der Öffentlichkeit.

Der Verbrecher am Kreuz hingegen bekommt von Jesus die Zusage:

„Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.“

(aus dem Lukas Evangelium Kapitel 23, Vers 43)

Wie schwer kann es im Alltag sein, der öffentlichen Meinung, Einflüsterern oder dem gesellschaftlichen Druck zu widerstehen und Haltung zu zeigen: Judas verzweifelt daran, Pilatus versucht es zu rechtfertigen und Petrus erkennt, was er getan hat und findet den Weg zurück. Das ist für mich das Entscheidende, das gerade zu Ostern besonders zum Ausdruck kommt: es ist nie zu spät, den richtigen Weg einzuschlagen, so wie der Verbrecher, der zu Jesus voller Vertrauen sagt: „Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst!“ (Lk, 23,42)

Ich wünsche uns allen dieses Vertrauen in die Liebe Gottes, die uns ihm näherbringen soll.

Wir alle haben, wenn wir es wollen, Platz in der Kirche Gottes und bis zum letzten Atemzug die Chance, wie der Verbrecher am Kreuz, vertrauensvoll zu Gott „Ja“ zu sagen – ein mit Sicherheit lebensveränderndes „Ja“ für alle.



René Koppenberger-
Drenik

Der Kirchenbeitrag der katholischen Kirche in Oberösterreich

Das Fundament unserer Gesellschaft basiert zu einem Gutteil auf den Werten der christlichen Religion. Damit die spirituelle und soziale Infrastruktur in unserem Land sichergestellt ist und somit eine wesentliche Grundsäule der oberösterreichischen Identität erhalten bleibt, braucht es auch finanzielle Mittel.

Der Kirchenbeitrag soll angemessen und gerecht sein. Daher gibt es eine Reihe von Ermäßigungen. Wichtig ist, dass keiner aus der Kirche austreten muss, weil er sich den Kirchenbeitrag nicht leisten kann. Hier bemühen sich die Mitarbeiter:innen der Kirchenbeitragsstellen um gute Lösungen.

Wofür wird der Kirchenbeitrag im Detail verwendet?

So wie ich bei jedem Verein wissen möchte, was aus meinem Mitgliedsbeitrag wird, so ist auch hier die Frage gerechtfertigt.

Der Kirchenbeitrag schafft die finanzielle Voraussetzung, dass unsere Kirche ihre Aufgaben gegenüber den Menschen erfüllen kann. Er sichert Seelsorge, karitative und soziale Hilfsangebote und trägt bei, dass christliche Werte als Fundament unserer Gesellschaft weiterhin verankert bleiben.

Über **98 %** der in Oberösterreich geleisteten Kirchenbeiträge werden übrigens wieder in Oberösterreich investiert – der Großteil davon in den Pfarren.

8,5% des Kirchenbeitrages fließen direkt in die Pfarren zurück. Damit wird Verwaltungspersonal in den Pfarren, notwendige Versicherungen, Ausgaben für das pastorale Leben usw. finanziert.

5,3% des Kirchenbeitrags dienen der Erhaltung von Kirchen, Pfarrheimen und Denkmälern. Dieser Betrag kommt durch Förderungen der Diözese wieder zu den einzelnen Pfarren in Form eines Zuschusses zu notwendigen Bauprojekten.

25,3% des Kirchenbeitrags fließen in die Seelsorge in den Pfarren. Damit werden die Gehälter der Priester und Seelsorger:innen bezahlt. Sie sind im Alltag für uns da und begleiten uns ganz besonders auch in Krisensituationen.

25,1% werden für Krankenhausseelsorge, Kinder- und Jugendprojekte sowie karitative Projekte aufgewendet.

15,5% werden für Öffentlichkeitsarbeit aufgewendet, weitere **20,3%** für den Erhalt und Betrieb von Bildungseinrichtungen.

Ohne die Einnahmen des Kirchenbeitrages könnte die katholische Kirche in Oberösterreich weder in der Seelsorge, noch im Sozial- und Jugendbereich tätig sein. Die Kirchenbeiträge bilden 75% der gesamten Einnahmen der katholischen Kirche in Oberösterreich.

Auf diesem Weg ein aufrichtiges **DANKE** für Ihren Beitrag, der uns erst ein gutes Arbeiten ermöglicht. Und ein Danke auch allen in den Pfarrgemeinden, die diese Gelder sorgsam verwalten.



Verwaltungsvorständin
Sylvia Stockhammer B.Sc

Nikolausaktion 2023

Der Nikolaus der Pfarrgemeinde Aschach/Donau durfte heuer bei einigen Besuchen vielen Kindern Freude bereiten.

Am 2. Dezember veranstaltete der Verein „**Lebenswertes Aschach**“ erstmals einen Kinderadvent.

Mit einer von vier Eseln gezogenen Kutsche fuhr der Nikolaus ein.

Die zauberhafte Winterlandschaft trug zusätzlich zum Gelingen dieser stimmungsvollen Feier bei.

Der Nikolaus erzählte den vielen Kindern einige Nikolaussagen und anschließend bekam jedes Kind ein kleines Geschenk.



Werner Konrad



Foto: Jürgen Brochmann



Ein besonderer Tag für die Kinder in der **Krabbelgruppe** war der 6. Dezember. Der Nikolaus besuchte sie. Die Kleinen trugen ihm die seit Tagen gelernten Lieder vor und jedes Kind erhielt vom Nikolaus ein liebevoll gestaltetes Sackerl.



Ein ebenfalls besonders schönes Erlebnis war die **Nikolausfeier in der Volksschule**.

Die von den Kindern mit Begeisterung vorgetragenen Lieder bereiteten dem Nikolaus viel Freude.



Bericht vom Schmankerlmarktteam

Als erstes möchte ich unser Kernteam vorstellen:

Ettl Sonja, Gerhold Renate, Groiss Christa, Knierzinger Maria und Straßl Inge.

Vielen Dank für euer Engagement, ohne euch gäbe es unseren Stand am Schmankerlmarkt nicht!

Mit dem Erlös der letzten Schmankerlmarktsaison konnten wir wieder einige gemeinnützige Organisationen und in Not geratene Menschen unterstützen:

- Im April wurde das Haus von Nora Engel durch einen Brand völlig zerstört. Wir stellten beim ersten Markttag eine Spendenbox für diese Familie auf und spendeten auch gleich den gesamten April-Umsatz! Dadurch konnten wir der Familie Engel € 2.000 für den Umzug in eine Wohnung überreichen.
- Mit € 500 halfen wir beim Kinderfreunde Ferienlager aus, damit auch wirklich alle angemeldeten Kinder mitfahren konnten.
- Für zwei Hilfsprojekte in Sri Lanka übergaben wir insgesamt € 800 an Frau Wengler Margit sowie an Frau Mattle Ingrid.
- Im Dezember überbrachten wir für das Vinzenzstüberl der Barmherzigen Schwestern einen Scheck im Wert von € 1.000
- Für den Eferdinger Sozialmarkt übergaben wir Warenspenden im Wert von € 1.000.
- Anfang Februar bekam Frau Mattle Ingrid € 200 für den Kirchenschmuck von uns, damit die Kirche auch weiterhin für die Gottesdienste festlich geschmückt werden kann.

Ihr seht – mit eurer Hilfe können wir gemeinsam Großes erreichen und viel Gutes tun!

Vielen Dank an alle, die uns immer mit köstlichen Torten/Kuchen und herzhaften Aufstrichen beliefern und vielen Dank an alle, die unser Angebot so zahlreich annehmen!

Wer uns ab und zu helfen möchte, ob beim Verkauf, Kuchen backen, Aufstrich machen, Auf-/Abbau des Zeltes,... ist jederzeit gern gesehen!

Bitte bei Groiss Christa (0680/2377982), oder einem anderen Mitglied des Kernteams melden.

Auf eine erfolgreiche Marktsaison!



Christa Groiss



Caritas Haussammlung 2024

Freiwillige Haussammlerinnen sind ab April wieder in den Haushalten unserer Pfarre unterwegs.

Viele Oberösterreicherinnen haben durch die Preisanstiege der letzten Monate den festen Boden unter den Füßen verloren und befinden sich in akuten Notlagen.

Mit Ihrer Spende bei der Haussammlung ermöglichen Sie es der Caritas, unmittelbar zu handeln und armutsbetroffenen Menschen in Oberösterreich zu helfen.

Diese Hilfe erfolgt in Form von Lebensmittelgutscheinen, Zuschüssen für Strom und Heizung, beratenden Gesprächen, bei Obdachlosigkeit medizinischer Versorgung und warmen Mahlzeiten für diejenigen, die auf der Straße leben.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!



Maria Knierzinger

Weihnacht für Kinder

Ich freue mich, dass wir heuer wieder die Möglichkeit hatten, „Weihnacht für Kinder“ gemeinsam in unserer Pfarrkirche abzuhalten.

Als Einstimmung auf die Geburt Christi erzählten die Aschacher Kinder was damals in Bethlehem geschah.

Für die musikalische Umrahmung sorgten Aschacher MusikerInnen unter der Leitung von Anna Hain. Ich möchte mich bei allen HelferInnen für Ihr Engagement und ihren Einsatz bedanken.

Schön, dass so viele mit uns mitgefeiert haben. Ich freue mich schon auf das Krippenspiel 2024.



Petra Hirschberg



Adventwanderung am 3. Adventsonntag 17.12.2023

Als Einstimmung auf das Weihnachtsfest fand am 3. Adventsonntag die traditionelle Adventwanderung statt.

Besinnliche Texte mit musikalischer Untermalung und gastfreundlicher Bewirtung trugen zur spürbaren Entschleunigung für einige Stunden in unserer Gemeinschaft bei.



Danke fürs Dabeisein!

Werner Konrad



Kindersegnung und Vorstellungsgottesdienst

Am 4.2. fand die Kindersegnung und der Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder unter dem Motto „Du rufst mich bei meinem Namen“ statt. Dazu wurde schon im Vorfeld fleißig getüftelt und gebastelt. Danke hier vor allem Lea und Britt! „Unter Gottes Himmelszelt“ hängen nun Fotos der Erstkommunionkinder. Darunter finden Kirchenbesucher bunte Blumen aus Tonpapier.

Alle sind übrigens jederzeit herzlich eingeladen, darauf einen Wunsch oder ein Gebet für die Kinder aufzuschreiben und unter den Schirm zu legen. Die Erstkommunionkinder würden sich sehr darüber freuen. Gemeinsam mit ihren Tischmüttern stellten sich die Zweitklässler mit ihrem Namen vor. Dabei gab es auch die ein oder andere interessante Geschichte zum jeweiligen Namen.

Besonders schön war die Segnung aller Kinder, als Dominik sich ganz klein machte. So konnten ihm die jungen Menschen auf Augenhöhe begegnen. Beim anschließenden Pfarrcafé gab es wieder leckere Mehlspeisen und viele nette Gespräche für die Erwachsenen, sowie lustige Spiele für die Kinder mit Dominik.

Vielen Dank an alle die mitgeholfen haben, damit es so ein gelungener Sonntagvormittag wurde!



Sarah Schobesberger

Erstkommunionkinder:

Pointner Lion, Beneder Leni, Mattel Sophia, Zauner Teresa, Tossmann Alma, Tawadrous Skyla, Rohrhuber Luis, Masheimer Daniel, Zeh Elias, Ullmann Phillip



Sternsingeraktion 2024

Die Sternsingeraktion der Katholischen Jungschar fand heuer zum 70. Mal statt und bleibt doch dynamisch wie eh und je. Das hat sie den vielen aktiven Menschen zu verdanken, die sich jedes Jahr neu für die gute Sache einsetzen. Die Erfolgsgeschichte hat 1954 klein begonnen und ist über die Jahre zu einem solidarischen Marathon der Nächstenliebe gewachsen.

In diesem Jahr waren 17 Kinder und Jugendliche mit ihren Begleitpersonen sowie eine Erwachsenenengruppe am 04./05. Jänner in Aschach unterwegs. Es wurden € 4.283,21 an Spendengeldern gesammelt.

Jährlich werden mit den Spendengeldern rund 500 Hilfsprojekte wirksam unterstützt. Das Motto dabei lautet immer „Hilfe zur Selbsthilfe“. Die Partnerprojekte der Dreikönigsaktion zielen auf wirksame und langfristige Verbesserungen von Lebensbedingungen für notleidende Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika ab.

Die Menschen im globalen Süden wissen selbst, wie sie ihr Leben verbessern können.

Die Dreikönigsaktion stellt ihnen die dafür nötigen Mittel zur Verfügung.

Die Hilfsprojekte sind auf mehrere Jahre ausgelegt und die Auszahlung erfolgt in Raten, entsprechend dem Projektfortschritt.

Ein herzliches Dankeschön an alle KönigInnen, alle Begleitpersonen, den KöchInnen, sowie alle HelferInnen und natürlich alle, die diese Aktion mit ihrer Spende unterstützt haben.

Wie bereits in den letzten Jahren besuchte unsere Erwachsenen-Sternsinger-Gruppe wieder Menschen im St. Barbara-Hospiz im KH der Elisabethinen in Linz.



Anita Schlagintweit

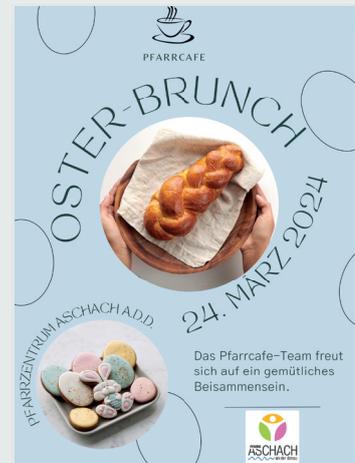
Ein Vergelt` s Gott für euren Einsatz über die Pfarrgrenzen hinaus.



Vorankündigungen

Osterbrunch:

am 24. März 2024
nach der Palmweihe



Schmankerlmarkttermine:

Die Termine für dieses Jahr sind:

30. März (Karsamstag), 27. April, 25. Mai, 29. Juni, 27. Juli,
31. August, 28. September und 30. November.



Erstkommunion

am 5. Mai 2024



Fronleichnam

am 30. Mai 2024



Bücherflohmarkt

Bücherflohmarkt:
Freitag, 22. 3. 16:00 – 19:00
Samstag, 23. 3. 8:00 – 12:00



Neues aus der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre Aschach/Donau



Dem deutschen Maler und Zeichner **Caspar David Friedrich**, der in seinen Bildern sehr oft Landschaften darstellte und mit seinen Bildern das Verhältnis zwischen Mensch und Natur veränderte, widmet **Florian Illies** anlässlich des 250. Geburtstags des Künstlers sein drittes Buch: „**Zauber der Stille**“.

Der Autor ist bekannt für seine spannenden Epochenporträts (in der Bibliothek finden Sie schon „1913“ und „Liebe in den Zeiten des Hasses“), auch diesmal werden Sie nicht enttäuscht werden.



Giovanni di Lorenzo, deutscher Journalist, Moderator und Podcaster, interviewt berufsbedingt viele interessante Menschen – und entlockt ihnen spannende Gedanken zu deren Überzeugungen und Biographien.

In „**Vom Leben und anderen Zumutungen**“ lernen Sie Politiker, Künstler und sogar den Papst von einer vielleicht unbekanntenen Seite kennen.



Lea Singer erzählt in „**Die Heilige des Trinkens**“ die Geschichte einer Frau, die im Schatten eines Mannes stand.

Der Mann war Joseph Roth und die Frau - Andrea Manga Bell - seine Lebensgefährtin, geistige Inspiration und unbezahlte Sekretärin, aber auch Deutsche mit einem afro-kubanischen Vater, Frau eines Kameruner Prinzen, alleinerziehende Mutter,... Die Beziehung der beiden wird vor den geschichtlichen Umwälzungen der 1930er und 1940er Jahre beschrieben.



DI Dr. Regina Lunzer

Öffnungszeiten:

Di: 16:00 – 18:00

Fr: 16:00 – 18:30

So: 10:00 – 11:30

www.bibliothek-aschach.at



**ST. HUBERTUS
APOTHEKE**

Bahnhofstr. 38, Aschach/Donau

SPARKASSE
Eferding - Peuerbach - Waizenkirchen

Aus der Pfarrchronik



Stilles Gedenken:

Knierzinger Johanna - 90

Wimmer Emma - 82

Gruber Josef - 80

Auinger Friedrich - 77

Reitetschläger Johanna - 96

Urferer Margareta - 87

Maria Fischer - 93

Schwung Katharina - 76

Termine

Palmsonntag	24.03.2024	09:30	Messe (Palmweihe, Osterbrunch)
Gründonnerstag	28.03.2024	19:00	Abendmahlfeier
Karfreitag	29.03.2024	19:00	Wortgottesfeier mit Kreuzverehrung
Karsamstag	30.03.2024	20:00	Auferstehungsfeier
Ostersonntag	31.03.2024	09:30	Heilige Messe

Ostermontag	01.04.2024		kein Gottesdienst in Aschach
Freitag	05.04.2024	15.00	Heilige Messe mit Krankensalbung
Sonntag	07.04.2024	09:30	Wortgottesfeier
Sonntag	14.04.2024	09:30	Heilige Messe
Sonntag	21.04.2024	09:30	Wortgottesfeier
Sonntag	28.04.2024	09:30	Heilige Messe

Sonntag	05.05.2024	09:30	Familienmesse Erstkommunion
Donnerstag	09.05.2024	09:30	Heilige Messe (Christi Himmelfahrt)
Sonntag	12.05.2024	09:30	Wortgottesfeier (Muttertag)
Pfingstsonntag	19.05.2024	09:30	Heilige Messe
Pfingstmontag	20.05.2024	09.30	Heilige Messe
Sonntag	26.05.2024	09:30	Wortgottesfeier
Donnerstag	30.05.2024	09:00	Heilige Messe (Fronleichnam)

Sonntag	02.06.2024	09:30	Wortgottesfeier
Sonntag	09.06.2024	09:30	Heilige Messe
Sonntag	16.06.2024	09:30	Familienmesse
Sonntag	23.06.2024	09:30	Heilige Messe
Sonntag	30.06.2024	09:30	Heilige Messe

Jeden Mittwoch um 08:00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Aschach.
Änderungen vorbehalten!



MALEREI FALKNER - MAL WAS ANDERES
FARBEN AUS EINER HAND - MALEREI ANSTRICH FASSADEN HANDEL SONDERLÖSUNGEN



ASCHACH an der Donau Kirchenplatz 3 4082 Aschach/Donau +43 7273 6944 aschach@optik-strauch.at	WAIZENKIRCHEN Marktplatz 8 4730 Waizenkirchen +43 7277 3612 waizenkirchen@optik-strauch.at
---	--

www.optik-strauch.at

